



PFARRNACHRICHTEN

Sonntag, 14. September – Kreuzerhöhung

14. bis 21. September

30/ 2025



Liebe Gemeindemitglieder im Pastoralen Raum, in den letzten Tagen hat spürbar der Herbst Einzug gehalten. Bäume und Sträucher tauchen langsam ihr Blätterkleid in die bunten Herbstfarben und dicke Nebelschwaden liegen morgens über unseren Wiesen und Wäldern. Der Sommer 2025 ist zu Ende. Herbst bedeutet Erntezeit, so dass in den nächsten Wochen, das, was auf unseren Feldern und Bäumen gewachsen

ist, geerntet werden kann.

Auch der kleine Apfelbaum auf dem nebenstehenden Bild hat in diesem Jahr erstmals kleine Äpfel getragen. Dieses ist nicht irgendein Baum. Dieser Apfelbaum wurde im Mai 2021, während eines Freiluftgottesdienstes im Arminiuspark zur Inkraftsetzung der Pastoralvereinbarung für unseren Pastoralen Raum An Egge und Lippe gepflanzt und steht nun im Garten des Zentralbüros. Neben Erde aus allen neun Gemeinden, die dem Baum Nährstoffe spendeten, wurde er damals abschließend mit Wasser der unterschiedlichsten Quellen des Pastoralen Raumes begossen. Nicht nur an den Früchten des Apfelbaumes lässt sich heute erkennen, dass in den letzten Jahren auch in unserem Pastoralen Raum einiges gewachsen und zusammengewachsen ist, ganz nach dem Zitat aus dem Matthäusevangelium: „An ihren Früchten werdet ihr sie erkennen.“ Diese Früchte sind die vielen Initiativen, Gruppierungen, Aktionen und natürlich der gelebte und bezeugte Glaube in unseren Kirchengemeinden.

Sicher werden Sie sich fragen, was mit Blick auf den Transformationsprozess in unserem Erzbistum Paderborn, von diesen Früchten noch übrigbleibt und inwieweit der Glaube in der Zukunft überhaupt noch eine Rolle spielen wird?! Hier sind wir alle gefragt. Ähnlich wie der Landwirt sich täglich um das Gedeihen der Früchte kümmert, müssen auch wir uns mit all unserer Kraft einsetzen, dass unsere Gemeinden auch in Zukunft kleine Keimzellen des Glaubens bleiben, die dann, wie dieser kleine Apfelbaum, Früchte tragen. Ihnen und Euch allen einen gesegneten Sonntag und eine gute Erntezeit!

Ihr / Euer

Gemeindeferent Andre Hüsken

Lesungen: Num 21,4-9; Phil 2,6-11
Evangelium: Joh 3,13-17

„Der Menschensohn muss erhöht werden.“



PRAEL Apfelbaum, Fotos Bernhard Bauer

Gottesdienste vom 13. September bis 28. September

Samstag, 13. September		Hl. Johannes Chrysostomus
17:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Vorabendmesse im Ellerwiesen-Festzelt auf dem Gemeindeplatz (Huf)
18:00	St. Marien Bad Lippspringe	Vorabendmesse (Neu)
18:00	St. Joseph Marienloh	Vorabendmesse (Schu)
19:00	St. Dionysius Buke	Abendlob
Sonntag, 14. September		KREUZERHÖHUNG, 24. Sonntag im Jahreskreis
09:00	St. Marien Neuenbeken	Hochamt zum Patronatsfest anschl. Pfarrprozession (Huf)
09:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Hochamt zum Patronatsfest , mitgestaltet vom Kirchenchor Benhausen, anschl. Prozession (Jak)
09:30	St. Martin Bad Lippspringe	Hochamt (Schu)
10:30	St. Dionysius Buke	Hochamt (Neu)
11:00	St. Marien Schlangen	Hochamt (Schu)
11:00	St. Alexius Benhausen	Hochamt (Ret)
14:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Tauffeier (Schu)
18:30	St. Joseph Marienloh	Hl. Messe (Eje)
Montag, 15. September		Gedächtnis der Schmerzen Mariens
14:00	Friedhofskapelle Altenbeken	Trauerfeier , anschl. Beisetzung (Saw)
18:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Rosenkranzgebet kfd
19:00	St. Dionysius Buke	Abendlob
Dienstag, 16. September		Hl. Kornelius und hl. Cyprian
08:15	St. Joseph Marienloh	Hl. Messe (MzS)
09:00	St. Martin Bad Lippspringe	Hl. Messe (Schu)
19:00	St. Dionysius Buke	Hl. Messe (Huf)
Mittwoch, 17. September		Hl. Robert Bellarmin, Hl. Hildegard von Bingen
14:00	Friedhofskapelle Altenbeken	Trauerfeier , anschl. Beisetzung (Hüs)
17:00	St. Marien Schlangen	Hl. Messe
17:00	Schönstattkapelle Benhausen	Hl. Messe
17:00	St. Joseph Marienloh	Rosenkranzgebet
18:00	St. Marien Neuenbeken	Aussetzung/ 18:30 Hl. Messe (Ret)
19:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Hl. Messe (Huf)
Donnerstag, 18. September		Hl. Lambert
16:15	St. Marien Bad Lippspringe	Hl. Messe (Huf)
17:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Eucharistische Anbetung
17:30	Hl. Kreuz Altenbeken	Rosenkranzgebet
18:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Hl. Messe (Ret)
18:00	St. Joseph Marienloh	Aussetzung/Hl. Messe (MzS)

Freitag, 19. September	Hl. Januarius
-------------------------------	----------------------

08:30	St. Alexius Benhausen	Hl. Messe (Schu)
11:00	Tagespflegehaus St. Barbara BL	Wort-Gottes-Feier
14:00	Friedhof Schwaney	Trauerfeier , anschl. Beisetzung (Sos)
18:00	Kreuzkapelle Altenbeken	Hl. Messe (Ret)

Samstag, 20. September	Hl. Andreas Kim Taegon, hl. Paul Chong Hasang und Gefährten
-------------------------------	--

10:00	Teutoburger Wald Klinik BL	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
11:00	Bestattungshaus Haase	Trauerfeier , anschl. Beisetzung auf dem Friedhof Oesterholz (Fra)
14:00	St. Joseph Marienloh	Tauffeier (NN)
16:30	Hl. Kreuz Altenbeken	Kinderkirche (Kno)
17:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Vorabendmesse (Ker)
18:00	St. Marien Bad Lippspringe	Vorabendmesse (Ret)
18:00	St. Joseph Marienloh	Vorabendmesse (MzS)
19:00	St. Dionysius Buke	Abendlob

Sonntag, 21. September	25. Sonntag im Jahreskreis
-------------------------------	-----------------------------------

09:00	St. Marien Neuenbeken	Hochamt am Gerätehaus der Feuerwehr mit Weihe der neuen Gebäude , musikalische Gestaltung: Schützenkapelle Neuenbeken (Ker)
09:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Hochamt mitgestaltet von der Schola (Schu)
09:30	St. Martin Bad Lippspringe	Hochamt mit dem Hauptchor der Ökumenischen Kinderchöre (Ret)
09:30	Pfarrheim St. Martin	Kinderkirche
10:30	St. Dionysius Buke	Hochamt (Jak)
11:00	St. Marien Schlangen	Familiengottesdienst zum Pfarrfest (Ker)
11:00	St. Alexius Benhausen	Hochamt (Ret)
14:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Tauffeier (Jak)
14:00	St. Dionysius Buke	Tauffeier (Ker)
18:30	St. Joseph Marienloh	Hl. Messe (Schu)

St. Martin Bad Lippspringe: Rosenkranzgebet täglich um 15:00 (außer Sonntag und Montag)

Lindenkapelle: geöffnet an Sonn- und Feiertagen von 10:00 - 19:00

Schönstattkapelle in Benhausen: täglich geöffnet 14:30 – 18:00; Hl. Messe mittwochs 17:00 (ab Oktober 16:00), eine Stunde vorher Rosenkranzgebet; jeweils am 2. Donnerstag im Monat 10:00 Anbetung

Missionshaus Neuenbeken: Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag: 7:00 Hl. Messe mit Laudes // Sonntag/Feiertag: 7:45 Hl. Messe; 18:00 Vesper // Donnerstag 17:45 Vesper und Hl. Messe



Verstorbene aus unseren Gemeinden

St. Martin Bad Lippspringe: Frau Maria Leisner, 91 Jahre
St. Marien Schlangen: Herr Josef Umlauf, 85 Jahre
Heilig Kreuz Altenbeken: Frau Anneliese Winsel, 94 Jahre
 Herr Martin Bergmaier, 92 Jahre
 St. Johannes Baptist Schwaney: Herr Heinz Eschenberg, 92 Jahre

Sie mögen ruhen in Frieden und das Ewige Licht leuchte ihnen.



Kollekten

14.09.	Pastoraler Raum	Welttag der Kommunikationsmittel
21.09.	Pastoraler Raum	Caritas

INFORMATIONEN FÜR DEN PASTORALEN RAUM

Einladung zur Kirchenvorstandswahl und Wahl der Gemeinderäte

Die Gremienwahlen im Erzbistum Paderborn finden in diesem Jahr als Online-Wahl mit optionaler Möglichkeit der Briefwahl statt. Ab dem 10.10. erfolgt die Postauslieferung der Wahlbenachrichtigungen durch das Erzbistum Paderborn. Mit der Wahlbenachrichtigung erhalten Sie Anleitungen, wie die Online-Wahl durchgeführt oder die Briefwahl schriftlich beantragt werden kann.

Die Stimmabgabe für die Online-Wahl ist direkt mit Erhalt der Wahlbenachrichtigung und spätestens bis zum 07.11.2025, 23:59 Uhr möglich.

Der letzte Antragstag für die Briefwahl ist der 05.11.2025. Die von den Briefwählern ausgefüllten Rückläufer müssen bis spätestens zum 09.11.2025, 12:30 Uhr, beim Wahlvorstand bzw. im Zentralbüro eingegangen sein.

Sollten Sie nicht die Möglichkeit haben die Online-Wahl durchzuführen (z.B. kein Mobiltelefon/ Internetzugang, Fragen / Unsicherheiten bei der Durchführung etc.) sprechen Sie gerne Mitglieder des Pastoralteams oder Gemeindemitglieder an. Außerdem helfen wir Ihnen im Zentralbüro St. Martin immer zu den Öffnungszeiten oder nach Terminvereinbarung weiter. Dort besteht auch die Möglichkeit der direkten Online-Wahl. Hierfür steht Ihnen ein Tablet zur Verfügung.

Die Wahleinladungen mit Anzahl der zu wählenden Gremienmitglieder und die Kandidatenlisten hängen zum 19.09.2025 in den Kirchengemeinden des Pastoralen Raumes aus.

Die Vermögensverwaltung der Pfarrvikarie St. Marien Schlangen erfolgt durch den Kirchenvorstand St. Martin. Gemeindemitglieder St. Marien Schlangen wählen daher bei der Kirchenvorstandswahl die Mitglieder des Kirchenvorstandes St. Martin.

In St. Dionysius Buke findet mangels Kandidaten keine (Pfarr-) Gemeinderatswahl statt.

Es folgt die Wahleinladung zur Kirchenvorstandswahl:

Hiermit wird gemäß § 11 Wahlordnung für die Wahl der Kirchenvorstände in der Erzdiözese Paderborn (KV-WO), Diözesangesetz vom 10. Oktober 2024 (KA 2024, Nr. 132), in der Fassung vom 14. März 2025 (KA 2024, Nr. 46), § 15 Abs. 1 lit. k) Verwaltungsverordnung über die Durchführung der Kirchenvorstandswahlen 2025 in der Erzdiözese Paderborn (KV-WahlDVO), Verwaltungsverordnung vom 19. März 2025 (KA 2025, Nr. 48) zur Wahl der Kirchenvorstände für die Wahlperiode 2025–2029 für Sonntag, den 09.11.2025 eingeladen.

Für die Kirchenvorstandswahl wurde das elektronische Verfahren (Online-Wahl) als leitendes Wahlverfahren im Sinne von § 12 Abs. 2 S. 1 lit. b) KV-WO festgelegt. Optional können Wahlberechtigte ihre Stimme per Briefwahl abgeben. Ein Wahlverfahren nach § 12 Abs. 1 lit. a) KV-WO (Wahl im Wahlraum mittels Stimmzettel) findet nicht statt.

Der Wahlzeitraum beginnt mit dem Versand der persönlichen Wahlbenachrichtigungen, spätestens jedoch drei Wochen vor dem Wahltermin (09.11.2025).

Der Wahlzeitraum für die Online-Wahl endet am 07.11.2025, 23:59 Uhr.

Auf Antrag ist die Briefwahl möglich (§ 8 Abs. 1 S. 1 KV-WahlDVO). Die Wahlbenachrichtigungen enthalten auch einen Briefwahlantrag. Der Antrag muss gemäß § 8 Abs. 1 S. 2 KV-WahlDVO bis spätestens Mittwoch vor dem Wahltermin (05.11.2025) schriftlich an das zuständige Pfarrbüro gerichtet oder dort zur Niederschrift erklärt werden. Der Wahlvorstand erteilt die Briefwahlunterlagen (Stimmzettel, Wahlumschlag, Briefwahlschein, Briefwahlumschlag).

Briefwahlumschläge müssen bis 09.11.2025 12:30 Uhr beim Wahlvorstand eingegangen sein.

Ungültig sind Stimmzettel insbesondere, wenn sie mehr als die jeweils zulässigen Stimmabgabevermerke enthalten (§§ 9 Abs. 2 S. 2 lit. b), 10 Abs. 4 S. 2 lit. c) KV-WahlDVO).

Es folgt die Einladung zur Wahl der Gemeinderäte (früher Pfarrgemeinderäte):

Hiermit wird gemäß § 13 Wahlordnung für die Wahl der pastoralen Gremien im Erzbistum Paderborn, § 15 Abs. 1 n. 10 Verwaltungsverordnung über die Durchführung der Wahlen der pastoralen Gremien in den pastoralen Räumen des Erzbistums Paderborn 2025 zur Wahl der Mitglieder der Gemeinderäte für die Wahlperiode 2025–2029 für Sonntag, den 09.11.2025 eingeladen.

Für die Wahl zum GR - Gemeinderat wurde das elektronische Verfahren (Online-Wahl) als leitendes Wahlverfahren im Sinne von § 14 Abs. 2 S. 1 lit. b) PG-WO festgelegt. Optional können Wahlberechtigte ihre Stimme per Briefwahl abgeben. Ein Wahlverfahren nach § 14 Abs. 1 lit. a) PG-WO (Wahl im Wahlraum mittels Stimmzettel) findet nicht statt.

Der Wahlzeitraum beginnt mit dem Versand der persönlichen Wahlbenachrichtigungen, spätestens jedoch drei Wochen vor dem Wahltermin (09.11.2025).

Der Wahlzeitraum für die Online-Wahl endet am 07.11.2025, 23:59 Uhr.

Auf Antrag ist die Briefwahl möglich (§ 8 Abs. 1 S. 1 PG-WahlDVO). Die Wahlbenachrichtigungen enthalten auch einen Briefwahlantrag. Der Antrag muss gemäß § 8 Abs. 1 S. 2 PG-WahlDVO bis spätestens Mittwoch vor dem Wahltermin (05.11.2025) schriftlich an das zuständige Pfarrbüro gerichtet oder dort zur Niederschrift erklärt werden. Der Wahlvorstand erteilt die Briefwahlunterlagen (Stimmzettel, Wahlumschlag, Briefwahlschein, Briefwahlumschlag).

Briefwahlumschläge müssen bis 09.11.2025 12:30 Uhr beim Wahlvorstand eingegangen sein.

Ungültig sind Stimmzettel insbesondere, wenn sie mehr als die jeweils zulässigen Stimmabgabevermerke enthalten (§§ 9 Abs. 2 S. 2 lit. b), 10 Abs. 4 S. 2 lit. c) PG-WahlDVO).

Klosterwanderung im Dreiländereck

Am Wochenende nach dem Ende der Sommerferien war es wieder so weit: Eine Gruppe von Wander- und Pilgerfreunden machte sich nach der ersten Klosterwanderung 2023 wieder auf den Weg, Orte benediktinischen Klosterlebens zu erwandern. Startpunkt war in diesem Jahr Haarbrück, das höchstgelegene Dorf im Kreis Höxter. Nach einer geistlichen Einstimmung in der Pfarrkirche St. Bartholomäus machte sich die Wandergruppe bei bestem Wetter unter der Leitung von Diakon Jürgen Franke und seiner Frau auf die erste Etappe. Durch die Wälder Nordhessens und entlang der Diemel führte der Weg zunächst bis zur ersten Einkehr im Wasserschloss Wülmersen. Dann ging es weiter bis nach Helmarshausen, wo ein Mitglied des Heimatvereins über die wechselhafte Geschichte das ehemalige Benediktinerkloster berichtete. Natürlich kam auch das dort entstandene „teuerste Buch der Welt“, das in Helmarshausen um 1188 von Mönch Herimann gestaltete Evangelium Heinrichs des Löwen zu Sprache. Den geistlichen Tagesabschluss bildete eine gemeinsame Vesper in der angrenzenden evangelischen Kirche, die ebenfalls in früheren Zeiten zum Kloster Helmarshausen gehörte. Nach den ersten 19 km wurde schließlich die Jugendherberge in Helmarshausen erreicht, wo der Abend in gemütlicher Runde gemeinsam ausklang. Am nächsten Morgen führte der Weg zunächst weiter entlang der Diemel bis Bad Karlshafen. Dort überquerte die

Gruppe die Weser, an der es entlang bis nach Würgassen ging. Schon aus einiger Entfernung konnte man die Abtei vom Heiligen Kreuz auf dem Berg erkennen. Nach der Überquerung der Weser mit der Seilfähre und dem Aufstieg zum Kloster nahm die Wander- und Pilgergruppe am Mittagsgebet der Ordensschwwestern teil – für viele ein eindrucksvolles Erlebnis. Bevor dann die letzte Etappe der Wanderung zurück nach Haarbrück angetreten wurde, stärkten sich alle noch einmal auf dem Erlenhof mit Brot und Wurst oder mit leckerem Kuchen.

„Eine tolle Wanderung, superschöne Ort und eindrucksvolle Erfahrungen!“, so das Resümee einer Teilnehmerin der Klosterwanderung 2025. Und natürlich wurde gerade auf den letzten Kilometern mehrfach die Frage gestellt: „Wann findet die nächste Klosterwanderung statt? Und wohin geht es?“ - „Eine Idee für die nächste Wanderung gibt es schon“, so Diakon Jürgen Franke zur Freude der Wander- und Pilgergruppe. Allerdings braucht die genauere Planung noch etwas Zeit.



Die Wander- und Pilgergruppe aus unserem Pastoralen Raum mit dem Denkmal für die Mönche Herimann und Roger im ehemaligen Kloster Helmarshausen

AUS DEN GEMEINDEN



St. Martin Bad Lippspringe

Vorschlagsliste für die Wahl zum Kirchenvorstand

Gregor Bee, 51 Jahre; Karin Elisabeth Bee, 61 Jahre; Eberhard Johann Wilhelm Bolte, 71 Jahre; Konrad Antonius Dirkes, 60 Jahre; Gerhard Freund, 59 Jahre; Christiane Elisabeth Hagemeister, 61 Jahre; Thomas Koke, 48 Jahre; Dr. Gabriele Antonia Lubinskide Lange, 60 Jahre; Meinolf Wilhelm Peters, 62 Jahre

Vorschlagsliste für die Wahl zum Gemeinderat

Monika Bade, 52 Jahre; Nicole Bast, 44 Jahre; Angelika Maria Brunsch, 65 Jahre; Adrianna Martina Gripp, 50 Jahre; Yvonne Heinemann, 40 Jahre; Antonia Katharina Huybrechts, 37 Jahre; Tanja Köring, 51 Jahre; Elisabeth Ludwig-Stiehm, 44 Jahre; Gabriele Elisabeth Neumann, 57 Jahre; Jens Tofall, 30 Jahre

Frauentreff St. Martin

Am Donnerstag, 18. September, um 15:00 laden wir Sie / Euch in das Pfarrheim St. Martin ein. Wir beginnen mit einer kurzen Andacht zum Thema „Ernte-Dank“, danach gemütliches Beisammen sein bei Kaffee und Kuchen. Jeder ist herzlich willkommen.

Autorenlesung mit Andreas Kurte

Zu einer besonderen Lesung lädt die kath. Öffentliche Bücherei St. Martin Bad Lippspringe in Zusammenarbeit mit der Kolpingsfamilie Bad Lippspringe

„**Sieben Jahre in Deiner Welt**“ so der Titel des Buches aus dem Pfarrer Andreas Kurte in einer öffentlichen Lesung am Sonntag, 21. September, um 17:00 im Pfarrheim St. Martin lesen wird. Die Lesung richtet sich ausschließlich an Erwachsene. Der Eintritt ist frei.

„*Erst langsam haben wir gelernt, die andere Welt, in der Du lebst, zu erkennen und zu begreifen.*“ Sieben Jahre haben Andreas Kurte und seine Schwester dank eines guten Unterstützungsnetzes ihren an Demenz erkrankten Vater zu Hause gepflegt. Sieben Jahre, in denen sich vieles verändert hat: Der eigene Vater wird einem fremd, er weiß nicht mehr, dass er Kinder hat, braucht Hilfe bei den alltäglichsten Vorgängen und lebt mehr und mehr in seiner eigenen Welt. Ihm dort zu begegnen, mit ihm dort einzutauchen war für die

Geschwister eine Erfahrung, für die sie heute dankbar sind. Denn in dieser Welt stellen sich dem Gesunden existenzielle Fragen: Was ist lebenswertes Leben? Wie geht unsere Gesellschaft mit alten, kranken und sterbenden Menschen um? Und: was ist wirklich wichtig?

Andreas Kurte schreibt seinem Vater nach dessen Tod „Briefe an meinen demenzkranken Vater“.

Unter dieser Überschrift hält er seine Gedanken und Erlebnisse zu diesen und anderen Fragen fest. Es sind besondere Briefe; voller Poesie und Emotion, ergreifend und bewegend, die den Weg eines Abschieds begleiten und eine ganz persönliche Auseinandersetzung mit der Erkrankung Demenz zeigen. (Rezension Thalia) Im Anschluss an die Lesung ist noch eine Gesprächsrunde geplant.

Zur Person: Andreas Kurte: Msgr. Andreas Kurte, Jg. 1964, Priesterweihe 1990, versch. seelsorgliche Tätigkeiten, 2008 bis April 2021 Leiter der Zentralabteilung Pastorales Personal im Erzbischöflichen Generalvikariat und Domkapitular in Paderborn, seit Juni 2021 Pfarrer in Brakel/Kreis Höxter.

Renovierung der Lindenkapelle

Aufmerksame Wanderer werden es schon bemerkt haben: Die Lindenkapelle wird renoviert.

Das Dach war in die Jahre gekommen und mit Moos fast vollständig bewachsen, so dass mit einem Eindringen von Wasser zu rechnen war. Auch die Außenfassade hatte einige Schäden und bröckelte bereits an einigen Stellen ab. So wurde am 13.4.2022 im Kirchenvorstand die Renovierung beschlossen.

Nach jahrelangen Verhandlungen mit der Denkmalbehörde und dem Erzbischöflichen Generalvikariat konnten nun endlich die Handwerker beauftragt werden.

Am 4. September machten sich die Ansprechpartner im Kirchenvorstand, zusammen mit Pfarrer Kersting und den Handwerkern Meinolf Peters und Josef Thöne ein Bild vom Stand der Arbeiten. Mit dazu gekommen war Burghard Grenz von der Volksbank OWL, der aus diesem Anlass einen Scheck überreichte. Ebenfalls dabei war Sebastian Tofall, der Kassierer der Arminius Kompanie. Diese widmet seit Jahren ihre besondere Aufmerksamkeit der Lindenkapelle. Daher ließ es sich die Kompanie nicht

nehmen, das Vorhaben ebenfalls mit einer großzügigen Spende zu unterstützen.



Fotos privat

Man konnte sich davon überzeugen, dass die Arbeiten zügig vorangehen. Das Dach erscheint bereits wieder in neuem Glanz und auch der Außenanstrich liegt in seiner Grundierung bereits vor und lässt die Schönheit der Kapelle wieder erahnen. In den kommenden Tagen werden die Malerarbeiten wohl abgeschlossen werden.

Ein jämmerliches Bild zeigte sich beim Blick auf die Madonnenstatue im Giebel der Kapelle. Hier hat der Zahn der Zeit mächtig zugeschlagen, wie sich beim näheren Betrachten vom Gerüst aus zeigte. Aber auch hierfür wurde eine Lösung gefunden. Ein Fachmann wird sich ihrer in Kürze annehmen und sie gründlich aufarbeiten.

Wir freuen uns, dass dann danach die gesamte Kapelle in ihrer alten Schönheit erstrahlen wird.



Über Spenden für die Renovierung freut sich der Kirchenvorstand. Diese können auf das Spendenkonto der St. Martinsgemeinde **DE51 4006 9283 0405 2596 00** bei der VB Schlangen überwiesen werden. Vielleicht findet sich ja auch jemand, dem die Restaurierung der Madonna ein besonderes Anliegen ist?



St. Marien Bad Lippspringe

Vorschlagsliste für die Wahl zum Kirchenvorstand

Barbara Borde, 59 Jahre; Susanne Elisabeth Brockmeier, 49 Jahre; Ernst-Peter Entz, 73 Jahre; Claudius Hildmann, 47 Jahre; Cornelia Simone Mainka, 52 Jahre; Elmar August Thiele, 67 Jahre; Werner Unkhoff, 55 Jahre; Berthold Johannes Wille, 60 Jahre

Vorschlagsliste für die Wahl zum Gemeinderat

Anika Fricke, 26 Jahre; Christine Heukamp, 44 Jahre; Kathrin Hildmann, 39 Jahre; Helena Jost, 43 Jahre; Manuela Lütkemeyer, 47 Jahre; Monika Stappert, 68 Jahre

Pfarrgemeinderat

Die nächste Sitzung findet statt am Donnerstag, 18. September um 19:00 im Forum Maria Mater.



St. Alexius Benhausen

Vorschlagsliste für die Wahl zum Kirchenvorstand

Heiko Heiermeyer, 28 Jahre; Hildegard Hedwig Irmgard Knoke, 63 Jahre; Andre Kottowski, 48 Jahre; Ellen Margot Pouwels-Rademacher, 69 Jahre; Markus Wilhelm Liborius Schäfers, 56 Jahre; Christian Tegethoff, 51 Jahre

Vorschlagsliste für die Wahl zum Gemeinderat

Christine Maria Blumenthal, 64 Jahre; Karin Manuele Gillmann, 64 Jahre; Albert Hellekes, 42 Jahre; Elke Angelika Köhler, 53 Jahre; Birgit Maria Krüger, 65 Jahre; Marian Joseph Schäfers, 28 Jahre

Vorbereitung Aktiv-Nachmittag

Die Mitarbeiter/innen der Erstkommunion treffen sich am Mittwoch, 17. September, um 20:00 zur Planung des Aktiv-Nachmittags im Pfarrheim.

Familiengottesdienstkreis

Treffen am Donnerstag, 18. September, um 19:30 zur Besprechung im Pfarrheim.



St. Marien Schlangen

Vorschlagsliste für die Wahl zum Gemeinderat

Dominik Guse, 36 Jahre; Lena Guse, 37 Jahre; Marvin Knabe, 33 Jahre; Monika Therese Mense, 74 Jahre; Markus Müller, 44 Jahre; René Guido Worrach, 19 Jahre; Tobias Manfred Worrach, 21 Jahre

Pfarrfest 2025

Am Sonntag, 21. September, feiert die Kirchengemeinde St. Marien Schlangen das alljährliche Pfarrfest. Nach der Hl. Messe um 11:00 mit Kinderkirche ist die ganze Gemeinde zum gemütlichen Beisammensein eingeladen. Es gibt Würstchen, Pommes und frisch gebackenen Pickert aus der Pfanne, Kaffee und Kuchen, Waffeln und für die Kinder ein Spieleangebot. Angeboten werden auch faire Waren und Tatico-Kaffee. Die Messdienergemeinschaft hat eine Tombola mit zahlreichen Preisen vorbereitet.

Pfarrfest

Kath. Kirchengemeinde St. Marien Schlangen



Sonntag, 21.09.2025

11:00 Uhr

Festgottesdienst mit Kinderkirche

Familiengottesdienst an der Schönstatt-Kapelle – „Du bist ein Königskind“

In diesem Jahr stand der Familiengottesdienst an der Schönstatt-Kapelle unter dem Thema „Du bist ein Königskind“. Im Mittelpunkt stand die Würde des Menschen: Jeder ist einzigartig, kostbar und von Gott geliebt. Besonders beeindruckend war der „König“ vom Bildhauer/Diakon Ralf Knoblauch – ein stiller Botschafter, der auf die Zerbrechlichkeit und Verletzlichkeit der Menschenwürde hinweist. Im Anschluss konnten die Kinder und Familien kreativ werden und auf einem Holzstück die Aufschrift „Die Würde ist unantastbar“ selber brennen und eigene Kronen basteln.

Für das leibliche Wohl sorgten der Familiengottesdienstkreis und der Pfarrgemeinderat. Es war ein fröhliches Beisammensein in einer schönen Atmosphäre auf dem Gelände der Schönstatt Kapelle. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.



St. Joseph Marienloh

Vorschlagsliste für die Wahl zum Kirchenvorstand

Ullrich Hammelmeier, 50 Jahre; Matthias Hoppe, 43 Jahre; Christina Mertens, 45 Jahre; Martin Josef Schäfers, 48 Jahre; Stefan Schmidt, 46 Jahre; Carolin Margaretha Stöber, 37 Jahre

Vorschlagsliste für die Wahl zum Gemeinderat

Matthias Dülme, 60 Jahre; Maximilian Heinz Jürgen Heese, 37 Jahre; Dorit Hoppe, 42 Jahre; Elke Elisabeth

Köllinger, 49 Jahre; Hedwig Paula Christiane Meyer, 57 Jahre; Heike Stähle, 48 Jahre; Norbert Wenner, 64 Jahre

Marienloh Bücherei

Zu einem „Literarischen Spaziergang“ machten sich 35 Menschen und ein Hund auf Einladung der Bücherei auf den Weg in die Marienloher Natur. Dabei hörten sie an vier Stationen kurze literarische Texte zum Thema Sommer. Passend zu den Gedichten und Geschichten gab es Snacks und Getränke, die von den Mitarbeiterinnen der Bücherei im Bollerwagen mitgebracht wurden. Die meisten der Teilnehmenden kamen aus Marienloh, etliche aber auch aus der Umgebung. Auf dem Weg und an den Stationen boten sich viele Gelegenheiten für einen regen Austausch. Den krönenden Abschluss bildete der Sonnenuntergang über der Senne. Von vielen Spaziergängerinnen und Spaziergängern wurde der Wunsch nach einer Wiederholung geäußert.



Foto Bücherei

Besuch aus Borchon in der Pfarrkirche

Fast 30 Schwestern aus dem Schwesternhaus St. Vincenz in Borchon besuchten in zwei Gruppen die Marienloher Kirche. Manche von ihnen waren schon vor vielen Jahren einmal dort gewesen und waren erstaunt, wie der Innenraum der Kirche sich verändert hatte, aber begeistert waren alle. Nach einer Einführung, vor allem in das Deckengemälde von Peter Schubert, hielten sie eine kurze Andacht, um sich anschließend in der Eisdiele gegenüber der Kirche zu stärken.



Foto privat

Kolping sammelt Geschirr- und Haushaltswaren

Die Kolpingsfamilie Marienloh sammelt Geschirr- und Haushaltswaren. Wer ausgedientes Geschirr aus einer Haushaltszusammenführung oder -auflösung über hat, kann diese Gegenstände am Samstag, 18. Oktober, abgeben. Teller, Tassen, Pfannen, Besteck, Glas aller Art, Gefrierdosen, Backutensilien sowie mechanische Küchengeräte können an diesem Tag am Parkplatz Bendeslo, neben dem Pfarrheim, verpackt in stabilen Kartons zu max. 30 kg von 9:00 – 13:00 abgegeben werden. Es werden keine Geräte mit Kabel oder Stecker angenommen, z.B. Toaster, Bügeleisen, Kaffeemaschinen usw. - In



der letzten Zeit gab es häufig Nachfragen bei unserer Kolpingsfamilie, wo Besteck, Geschirr und weitere Gegenstände abgegeben werden können. Mit der Kolping-Recycling GmbH hat sich nun eine Möglichkeit ergeben, diesen Gegenständen eine zweite Chance zu geben. Statt sie zu vernichten oder in den Müll zu werfen, erhalten mit diesen Waren bedürftigen Menschen eine erste Ausstattung. An der Sammelstelle werden wieder Waffeln und Kaffee gegen eine Spende angeboten.

Nähere Info bei Maria Halsband, Tel. 05252 51209 oder 0174 969 30 70



St. Marien Neuenbeken

Vorschlagsliste für die Wahl zum Kirchenvorstand

Dr. Gabriele Maria Bullinger, 46 Jahre; Karin Freitag, 57 Jahre; Julia Hoischen, 31 Jahre; Christoph Quasten, 64 Jahre; Bastian Reineke, 40 Jahre; Daniela Schiefer, 48 Jahre

Vorschlagsliste für die Wahl zum Gemeinderat

Daniel Freitag, 28 Jahre; Christian Meermeyer, 47 Jahre; Dr. Claus Mehren, 62 Jahre; Britta Mertens, 47 Jahre; Christine Prinz, 42 Jahre

Angebot für Hinterbliebene

Herzliche Einladung zum nächsten Gesprächs-Café für Trauernde am Donnerstag, 18. September, von 15:00 – 17:00 im Missionshaus Neuenbeken. Das Café ist ein Treffpunkt für Menschen in Zeiten von Verlust und Trauer. Eine geschützte Atmosphäre und Diskretion bieten den Raum sich mit anderen Menschen auszutauschen, die ähnliches erlebt haben. Die Begleitung erfolgt durch erfahrene Trauerbegleiterinnen. Nähere Auskünfte bei Sr. Martino Machowiak

Anmeldungen bitte unter Tel. 05252 / 96 50 500 oder Email: kontakt@trauerbegleitung-srmartino.de



Anmeldungen bitte unter Tel. 05252 / 96 50 500 oder Email: kontakt@trauerbegleitung-srmartino.de

Doppeljubiläum in festlicher Atmosphäre

200 Jahre Abt Franz Pfanner – 140 Jahre Missionsschwestern vom Kostbaren Blut

Bei strahlendem Sonnenschein feierten wir Missionsschwestern vom Kostbaren Blut ein ganz besonderes Doppeljubiläum: den 200. Geburtstag unseres Gründers, Abt Franz Pfanner, sowie den 140. Jahrestag unserer Gemeinschaft. Zahlreiche Schwestern, Gemeindemitglieder, Gäste und Freunde hatten sich dazu in der Klosterkirche eingefunden.

Der Festgottesdienst wurde von Pater Dr. Hubert Wendl, Mariannahiller Missionar, zelebriert. In seiner Predigt erinnerte er an die entscheidenden Stationen im Leben von Abt Franz Pfanner. Der aus Vorarlberg stammende Trappist gründete in Südafrika die Missionsstation Mariannahill und rief dort unsere Gemeinschaft der Missionsschwestern vom Kostbaren Blut ins Leben. Mit klaren Worten stellte Pater Wendl heraus, wie Pfanner mit Mut, Glaubenskraft und Tatendrang neue Wege ging und ein Werk schuf, das bis heute weltweit wirkt.

Besonders lebendig wurde die Feier durch die afrikanische Evangelienprozession sowie einen Fürbitt-Gabengang, bei dem bedeutsame Symbole unserer

Ordensgemeinschaft zum Altar gebracht wurden. Diese Zeichen verbanden Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft und machten deutlich, dass das Erbe Pfanners weiterhin trägt. Nach dem Gottesdienst lud ein frohes Beisammensein mit Grillwurst, Kaffee und Kuchen zum Verweilen ein. Viele Gäste nutzten die Gelegenheit zu Begegnung und Gespräch. So wurde das Jubiläum nicht nur ein Blick zurück in die Geschichte, sondern auch ein lebendiges Fest des Glaubens und der Gemeinschaft.



Foto Missionshaus



Heilig Kreuz Altenbeken

Vorschlagsliste für die Wahl zum Kirchenvorstand

Franz-Josef Driller, 64 Jahre; Bernd Aloys Fieseler, 59 Jahre; Sonja Föckel, 40 Jahre; Karl-Josef Mono, 70 Jahre; Edgar Schlüter, 69 Jahre; Cordula Maria Seifert, 65 Jahre

Vorschlagsliste für die Wahl zum Gemeinderat

Julia Theres Brockmann, 41 Jahre; Stefanie Sigrid Marie Louise Dreyer, 43 Jahre; Vanessa Alexandra Hucht, 47 Jahre; Kathrin Schadwell, 45 Jahre; Juliane Tacke, 44 Jahre



St. Dionysius Buke

Vorschlagsliste für die Wahl zum Kirchenvorstand

Michael Franz Bendfeld, 58 Jahre; Andre Drewes, 33 Jahre; Markus Großmann, 45 Jahre; Christian Johannes Markus Micus, 65 Jahre; Andreas Johannes Rüther, 54 Jahre; Udo Waldhoff, 70 Jahre

Frauengemeinschaft kfd

- **Taizégebete in Neuenbeken**

Mittwoch, 8. Oktober, 14:30, Abfahrt ab Pfarrkirche

Die kfd Buke lädt ein zum Besuch der Missionsschwester vom Kostbaren Blut im Missionshaus Neuenbeken. Nach Kaffee, Kuchen und Besichtigung des Hauses wird traditionell eine Taizé-Andacht in der dortigen Kirche gestaltet. Rückkehr gegen 18:30. Für Kaffee und Kuchen wird ein Kostenbeitrag vor Ort eingesammelt.

Anmeldungen bis zum 30. September bei Hannelore Guntermann, Tel. 0163 6273 738

- **Cocktail-Tasting in der Cocktail Bar Weekend in Paderborn**

Samstag, 11. Oktober, 17:30, Abfahrt ab Bus-Haltestelle Hühnerfeld

Die kfd Buke lädt ein zum Cocktail-Tasting in die Bar Weekend in Paderborn. Dort kann man etwas über die Zubereitungsweisen und das Equipment lernen, was man für leckere Cocktails benötigt. Anschließend steht das Probieren im Vordergrund. Die Barkeeper*innen mixen verschiedene Cocktails und erklären dabei die Besonderheiten der einzelnen Drinks. Schließlich darf jede Teilnehmerin hinter der Theke einen eigenen Cocktail (auch alkoholfrei) zubereiten. Dabei sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich! Rückfahrt um 23:38 mit dem Bus NE12 ab Rosentor. Preis je nach Teilnehmerzahl zwischen 39,- und 45,-€ pro Person. Im Preis enthalten ist die Busfahrt, Knabbereien und sämtliche Cocktails, die während des Events probiert und zubereitet werden. - Anmeldung bis zum 30. September bei Sabrina Gröne, Tel. 0170 9924 802

- **ErlebnisTour mit einem Torguide durch Peters SchokoWelt, Lippstadt**

Samstag, 15. November; Abfahrt 12:00 ab Pfarrkirche
Die kfd Buke lädt zu einer Fahrt in die fantastische Peters SchokoWelt nach Lippstadt. Nach einer Fahrt mit dem Reisebus nehmen die TourGuides mit auf eine

Freies Singen mit der Scholagemeinschaft Neuenbeken/Schlangen

Singen verbindet – und macht Freude!

Die Scholagemeinschaft Neuenbeken/Schlangen lädt herzlich zu einem offenen Abend des „Freien Singens“ ein. An diesem Abend können alle Interessierten einmal reinschnuppern und ganz unverbindlich mitsingen – ohne Probenstress und ohne Verpflichtung.

Im Mittelpunkt steht die Freude am gemeinsamen Klang. Ob geübt oder ungeübt, ob regelmäßige Teilnahme oder nur spontan: Jede Stimme ist willkommen. Ziel ist es, die Gemeinschaft wachsen zu lassen und den Gesang dadurch noch vielfältiger und kräftiger werden zu lassen.



📅 Sonntag, 26. Oktober 2025

🕒 17:30 Uhr

📍 St. Marien, Schlangen

ErlebnisTour. Auf fünf Etagen wird man von der Magie verzaubert und kann den TourGuides ihr Wissen über den Kakaoanbau entlocken.

Anfangen im SchokoHimmel über den Dächern von Lippstadt teilen sie ihr Know-how über Kakao und die Verarbeitung von Schokolade mit. In der neuen SchokoFactory kann live erlebt werden, wie feinste Schokoladen-Dragees und Tafeln hergestellt und die berühmten Glanzpralinen mit viel Liebe und Präzision gefüllt werden. Selbstverständlich kann man auch einen Blick hinter die Kulissen werfen und den Chocolatiers und KonditorInnen über die Schulter schauen, wenn sie herrliches Naschwerk kreieren.

Im Anschluss an die Führung besteht die Möglichkeit an der Kaffeetafel in der fantasievollen Kulisse im Industrial-Steampunk-Look noch einmal ausgiebig zu testen, ob die Dinge nicht nur gut aussehen, sondern auch noch toll schmecken. Rückfahrt gegen 17:30 ab Lippstadt.

Kosten für Fahrt, Führung und Teilnahme an der Kaffeetafel für kfd Mitglieder 15,-€, für Nichtmitglieder 25,-€.

Anmeldung **und Bezahlung des Beitrages** bitte schon bis zum 30. September bei Sabrina Gröne, Tel. 0170 9924 802



St. Johannes Baptist Schwaney

Vorschlagsliste für die Wahl zum Kirchenvorstand

Thomas Martin Fromme, 62 Jahre; Elke-Sabrina Heineemann, 44 Jahre; Vanessa Koch, 44 Jahre; Jan Wilhelm Lütke-meier, 26 Jahre; Heribert Franziskus Reherrmann, 58 Jahre; Heinrich Martin Süper, 55 Jahre

Vorschlagsliste für die Wahl zum Gemeinderat

Sabine Bülling, 59 Jahre; Hans-Reiner Knoke, 60 Jahre; Denise Kuhlmann, 43 Jahre; Simone Maria Schindler, 57 Jahre; Marc Wetter 24 Jahre

Frauengemeinschaft kfd

Herzliche Einladung zum gemütlichen kfd-Frühstück am Freitag, 19. September, um 9:00 im Pfarrheim. Bitte vorab anmelden bei Notburga Schäfers, 05255/7050.



Kulturfenster – Jenseits des Kirchturms

Forum der Religionen Paderborn

Dienstag, 16. September bis Donnerstag, 9. Oktober
Aktuelle Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen unter www.forum-der-religionen-paderborn.de
Ein Veranstaltungsplakat hängt in den Schaukästen aus.



Caritas-Kollekte am 21. September zum Motto der Jahreskampagne „Caritas öffnet Türen“

Die Arbeit der Caritas folgt immer dem Anspruch, den hilfesuchenden Menschen mehr zu bieten, als die bloße Versorgung oder die Behebung akuter Notlagen. Es geht uns immer auch darum, Menschen Perspektiven zu eröffnen, das Leben eigenständig und in Zuversicht in die Hand zu nehmen. So öffnet sich durch caritative Angebote oft eine Tür und damit eine Perspektive, die als verschlossen oder verborgen galt. In den wichtigen Einrichtungen und Beratungsstellen öffnen hauptberufliche Mitarbeitende mit ihrer Professionalität und gleichsam ihrer Menschlichkeit Türen und Herzen. Zudem sind es auch die vielen Ehrenamtlichen, die caritative Angebote prägen. Oft sind sie es, die eine Tür in den Sozialraum öffnen oder ganz konkret bei Arztbesuchen, Behördengängen oder beruflicher Neuorientierung helfen, die richtigen Türen zu finden und zu öffnen.

All diese Angebote sind wichtig für Menschen in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen. Ob ein älterer Mensch auf der Suche nach Begegnungsorten ist oder eine Familie im Alltag unterstützt werden möchte. Ob die Notlage dauerhaft anhält oder nur eine kurze Sequenz im Lebensverlauf betrifft, es ist immer wichtig, dass Menschen diese jeweilige Situation begleiten. Für die Verwirklichung dieses Anspruchs leisten die Kollekten einen ganz wichtigen Beitrag. Oft geben sie den Ausschlag für eine besondere Hilfestellung, die im Normalfall nicht möglich wäre.

Mit der Kollekte unterstützen die Spenderinnen und Spender die wichtige konkrete caritative Arbeit vor Ort. Sie helfen damit, eine Lebenssituation ganz direkt zu verbessern. Dafür danken wir allen, die daran mitwirken, als Hauptberufliche und Ehrenamtliche in Caritas und Pastoral sowie den vielen Spenderinnen und Spendern!

Mit dem QR-Code sind Spenden auch online möglich. Die Spenden werden ebenfalls der jeweiligen regionalen Ebene und der diözesanen Ebene zugeteilt.

Entsprechend der diözesanen Regelung verbleiben 50 Prozent des Kollektenertrags in Ihrer Pfarrgemeinde zur Finanzierung caritativer Aufgaben. 50 Prozent der Kollekte werden zur Finanzierung der Caritasarbeit auf diözesaner Ebene eingesetzt: Erzbischöfliches Generalvikariat, Pax-Bank für Kirche und Caritas eG, BIC GENODE3333 - IBAN DE88370601931050697009



NEUE VERANSTALTUNGSREIHE KEFB - KFD Stark, lebendig, verbunden - Frauen leben vielfältig

In der Hektik des Alltags, im Familienleben, im Ehrenamt und Beruf verlieren viele Frauen oft aus dem Blick, was sie selbst stärkt, schützt und weiterbringt. Unsere neue Veranstaltungsreihe bietet Raum für Austausch, Inspiration und praxisnahe Impulse rund um Themen, die Frauen heute bewegen.

Ob Orientierung nach familiären Umbrüchen, achtsame Selbstfürsorge in Alltag, Beruf und Ehrenamt, mehr Sicherheit im Umgang mit dem eigenen Körper oder der Wunsch nach mehr Schlagfertigkeit im Alltag – unsere Veranstaltungen greifen all das auf, was Frauen wissen, stärken und miteinander teilen sollten. Denn Frauen leben vielfältig!

Veranstaltungen jeweils 19:00 - 21:15 (online / präsent)
Die Veranstaltungsreihe ist eine Kooperation der *kefb* Ostwestfalen und dem kfd Diözesanverband Paderborn e. V. und wird finanziert aus Mitteln des Landes NRW und des Erzbistums Paderborn.

Weitere Informationen: Julia Engels, Referentin für Religiös-Theologische Bildung, Mail julia.engels@kefb.de
 Info und Termine: kefb Ostwestfalen
 Geschäftsstelle Paderborn
 Giersmauer 21
 33098 Paderborn
 Mail: paderborn@kefb.de



TRANSFORMATION- und nun?

WIE KANN KIRCHE VON MORGEN GEHEN?

- **Vision possible – Visionsentwicklung**
 Die Kirche von morgen braucht Menschen mit Ideen und Mut. In diesem praxisorientierten Seminar lernen Sie Tools kennen, mit denen Visionen entstehen und konkrete Veränderungsprozesse angestoßen werden können.
 11.10.2025 - 9.30-16.30 Uhr - R50KBQA001
- **Verändern. Verantworten. Verkündigen**
 Wie können wir gemeinsam Verantwortung übernehmen – und dabei den je eigenen Sendungsauftrag als Christ:in in unserem spezifischen Umfeld authentisch leben?
 24.01.2026 - 9.30-16.30 Uhr - S50KBQA002
- **Du machst alles neu – In zehn Schritten zum kirchlichen Start-Up**
 Wie wird aus einer Idee ein tragfähiges kirchliches Projekt? Dieses Seminar begleitet Sie in zehn klaren Schritten auf dem Weg zur eigenen Gründung, sei es ein Projekt, eine Initiative oder ein pastorales Start-Up
 27.-28.02.2026 - 13.00-16.30 Uhr - S50KBQA003



KEFB GOTT UND DIE WELT
 Katholische Erwachsenen- und Familienbildung

Dozent: Dr. Björn Hirsch
Kursort: kefb Ostwestfalen Giersmauer 21 33098 Paderborn

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.kefb.de



Fachvortrag mit Silke Müller in Neuenheerse

Der Förderverein der Grundschule St. Walburga lädt herzlich ein zum Fachvortrag mit Silke Müller, Schulleiterin, Bestsellerautorin und Digitalbotschafterin des Landes Niedersachsen.

Mittwoch, 1. Oktober, 19:30 (Einlass ab 18:45)
 Nethehalle Neuenheerse, Taildor 39, 33014 Bad Driburg-Neuenheerse

Eintritt: 10,- € / Dauer: ca. 90 Minuten

Thema des Abends

„Wer schützt unsere Kinder? Wie künstliche Intelligenz Familien und Schule verändert und was jetzt zu tun ist.“

Künstliche Intelligenz, soziale Netzwerke und Cybermobbing gehören zu den größten Herausforderungen unserer Zeit. Silke Müller stellt in ihrem Vortrag Fragen, die Eltern, Lehrkräfte und die gesamte Gesellschaft bewegen:

- Welche Chancen und Risiken bringt KI für Erziehung und Schule?
- Was sehen Kinder und Jugendliche eigentlich auf TikTok, Instagram oder Snapchat?
- Wie können Eltern und Pädagog:innen Kinder schützen und gleichzeitig kompetent begleiten?
- Welche positiven Seiten der Digitalisierung lassen sich sinnvoll nutzen?

Ihr Vortrag benennt Gefahren klar und deutlich, zeigt aber ebenso Chancen auf. Er macht Mut, informiert und entschlossen zu handeln – damit Kinder sicher in der digitalen Welt aufwachsen können.

Zur Referentin: Silke Müller ist Schulleiterin der Waldschule Hatten und wurde 2021 zur ersten Digitalbotschafterin des Landes Niedersachsen ernannt. Bundesweit bekannt wurde sie durch ihre Bestseller „Wir verlieren unsere Kinder“ (2023) und „Wer schützt unsere Kinder?“ (2024). Darüber hinaus ist sie regelmäßig in den Medien präsent, unter anderem bei Markus Lanz, hart aber fair, Volle Kanne und im NDR-Magazin DAS! – Rote Sofa. Heute gilt sie als eine der wichtigsten Stimmen, wenn es um den Schutz von Kindern und Jugendlichen im digitalen Raum geht.

Karten für den Vortrag sind ab sofort erhältlich bei:

- Tante Enso, Neuenheerse / Fleischerei Reitemeyer, Neuenheerse / Buchhandlung Saabel, Bad Driburg
- REWE, Bad Driburg / Schulsekretariate: St. Walburga u. St. Kaspar, Neuenheerse

Anfragen: basar-neuenheerse@freenet.de

Wer schützt unsere Kinder?



save the date

Das aktuelle Buch zum Thema!

Wie künstliche Intelligenz Familien und Schule verändert und was jetzt zu tun ist.



Mittwoch 1.10.25
 um 19:30 Uhr
 Vortrag mit anschließender Diskussion

Referentin:
 Bestsellerautorin und Bildungsexpertin
Silke Müller
 Nethehalle Neuenheerse

10,- EUR

Kartenvorverkauf:

Tante Enso, Fleischerei Reitemeyer, REWE-Bad Driburg, Buchhandlung Saabel und in den Schulsekretariaten



Anfragen per E-Mail: basar-neuenheerse@freenet.de

Grundschule St. Walburga Neuenheerse



Alle Infos und zum VVK: www.st-walburga-grundschule.de

Veranstalter: Förderverein Grundschule St. Walburga

PASTORALTEAM UND PFARRBÜROS

Pfarrer Georg Kersting

Tel. 05252 939145
kersting@pr-ael.de

Pastor Bernhard Henneke

henneke@pr-ael.de

Pastor Martin Hufelschulte

Tel. 05252 9359755
hufelschulte@pr-ael.de

Gemeindereferent Andre Hüsken

Tel. 05252 934877
huesken@pr-ael.de

Gemeindereferentin Christine Sosna

0152 28270003
sosna@pr-ael.de

Gemeindereferentin Martina Knoke

0172 2553492
knoke@pr-ael.de

Gemeindereferentin Joana Drießen

0173 3160365
driessen@pr-ael.de

Kirchenmusiker Erik Strohmeier

0174 6995671
kirchenmusik@pr-ael.de

Kur- und Klinikseelsorge Sr. M. Matthäa Massolle

Tel. 0151 12928601
m.massolle@medizinisches-zentrum.de

Reha-Seelsorge Sr. Mary Grace Sawe

Tel. 0172 2923739
m.sawe@medizinisches-zentrum.de

Diakon Jürgen Franke

Tel. 05252 971385
franke@pr-ael.de

Pastor Sebastian Schulz (Subsidiar)

Tel. 05252 2689626
schulz@pr-ael.de

Pastor Dr. Dr. Marc Retterath (Subsidiar)

Tel. 05252 932311
retterath@pr-ael.de

Verwaltungsleiter Manuel Buschmann

Tel. 0175 2580384
buschmann@pr-ael.de

Homepage des Pastoralen Raumes

<https://www.pr-ael.de>
oder folgen sie uns auf Facebook

Herausgeber:

Pastoraler Raum An Egge und Lippe
V.i.S.d.P.: Pfarrer Georg Kersting
Martinstr. 5; 33175 Bad Lippspringe
Tel. 05252 939145

Redaktionsschluss für Informationen/ Veranstaltungen
und Messintentionen jeweils dienstags 11:00 Uhr
Beiträge als Mail bitte an: pfarnachrichten@pr-ael.de

Zentralbüro St. Martin

Martinstr. 5, 33175 Bad Lippspringe

Andrea Bauer, Barbara Borde, Julia Brockmann, Ulrike Driller,
Silvia Neumann
Tel. 05252 5803 / Fax 05252 934879
martin-bl@pr-ael.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Fr 9:30 – 12:00 | Do 14:00 – 17:00

St. Marien

Grüne Str. 34b, 33175 Bad Lippspringe

Barbara Borde
Tel. 05252 4329 / Fax 932312
marien-bl@pr-ael.de
Öffnungszeit: Mi 14:00 – 16:30

St. Marien

Paderborner Str. 23, 33189 Schlangen

Andrea Bauer
Tel. 05252 7217 / Fax 975355
schlangen@pr-ael.de
Telefonanrufe und Mails werden automatisch weitergeleitet,
persönliche Termine nach Vereinbarung

St. Joseph Marienloh

Detmolder Str. 359, 33104 Paderborn

Ulrike Driller
Tel. 05252 4248 / Fax: 05252 934108
marienloh@pr-ael.de
Öffnungszeit: Di 8:00 – 11:00

St. Alexius Benhausen

Stadtweg 5, 33100 Paderborn

Ulrike Driller
Tel. 05252 931111 / Fax: 05252 931112
benhausen@pr-ael.de
Öffnungszeit: Fr 8:00 – 11:00

St. Marien Neuenbeken

Roncalliplatz 1, 33100 Paderborn

Christian Driller
Tel. 05252 6265 / Fax: 05252 930933
neuenbeken@pr-ael.de
Öffnungszeit: Di 9:00 – 11:00

Heilig Kreuz

Kirchplatz 3, 33184 Altenbeken

Silvia Neumann
Tel. 05255 6143 / Fax 05255 9329353
altenbeken@pr-ael.de
Öffnungszeit: Mi 8:00 – 11:00

St. Dionysius Buke

Dorfstr. 33, 33184 Altenbeken

Julia Brockmann
Tel. 05255 232
buke@pr-ael.de
Öffnungszeit: Do 16:30 – 18:30

St. Johannes Baptist Schwaney

Am Marktplatz 6, 33184 Altenbeken

Julia Brockmann
Tel. 05255 384
schwaney@pr-ael.de
Öffnungszeit: Do 8:00 -11:00